



## **SPD-Fraktion im Rat der Stadt Rheinberg**

SPD-Fraktion • Kirchplatz 10 • 47495 Rheinberg

An den Bürgermeister Frank Tatzel  
und  
die Vorsitzende des Bau- und Planungsausschusses  
Frau Angelika Sand

nachrichtlich an:  
CDU-Fraktion Herr Erich Weisser  
Bündnis 90/ Die Grünen Herr Jürgen Bartsch  
FDP-Fraktion Herr Herbert Becker  
Die Linke Herr Kemper  
Herr Ulrich Hecker

### **Antrag gemäß § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Rheinberg**

Rheinberg, 18. August 2016

Sehr geehrter Bürgermeister Tatzel,  
sehr geehrte Frau Sand,

die SPD Fraktion bittet um die Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung des Bau- und Planungsausschusses am 31.08.2016.

#### **Antrag:**

Die SPD Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen bezüglich des Baugebiets 12, „Eversaeler/ Rheinkamper Straße“ in Budberg:

#### **Fragen zu Hydrostatischen Berechnungen/ Auswirkungen des Neubaugebiets auf die angrenzenden Bereiche**

- Wie erfolgt die Kanalplanung? Wie sind die maximal zu berücksichtigen Fördermengen und Pumpenleistungen berechnet?
- Sind die Auswirkungen der Kanalnetzerweiterung im Neubaugebiet auf das aktuelle Kanalnetz berechnet/ simuliert worden?
- Wie ist das Verhältnis von „Versickerungsflächen/ Versiegelten Flächen“ im Neubaugebiet festgelegt?

#### **Fragen zur „Anlage“ des Baugebietes**

- Welche Bereiche sollen im Baugebiet 12 aufgefüllt/ im Bodenniveau angehoben werden?
- Wie hoch werden die Kosten für diesen Niveaueausgleich abgeschätzt; wie werden die Kosten umgelegt?
- Eine Freileitung quert das Baugebiet, ist eine Verlegung geplant und wenn ja, wie sieht die neue Trassenführung aus?

#### **Fragen zu Lärmschutz/ Grünflächen**

- Wie soll der Lärmschutz (insbesondere zur Rheinberger Straße) realisiert werden?
- Welche Grünflächen bleiben; werden noch (weitere) Bäume gefällt?

#### **Fragen zu Straßenführung, Parkraum und Verkehr**

- Wieviel Parkraum soll im Neubaugebiet geschaffen werden? (Stellplatzvorgaben, öffentlicher Parkraum)
- Werden die Erkenntnisse zur Verkehrs- und Parksituation in den angrenzenden Bereichen (Bischof-Roß-Straße, Am Alten Graben) in die Planungen für das Baugebiet 12 berücksichtigt?
- Wie soll während der Bauphase der Baustellenverkehr organisiert werden?
- Sollen Baustellenfahrzeuge auch abgehend von der Rheinkamper Straße Zufahrt in das Baugebiet erhalten? Wenn ja, wer bezahlt dann spätere Straßenschäden im Bereich der Rheinkamper Straße?
- Soll es dauerhaft eine Durchfahrtsmöglichkeit von der Rheinkamper zur Rheinberger Straße geben?
- Welche geschwindigkeitsregulierenden Maßnahmen sind für das Baugebiet 12 geplant?
- Wie soll die Einmündung vom Neubaugebiet in die Rheinkamper Straße ausgestaltet werden (Nähe zur Lindenschule) und wie soll der Bereich der Schule „verkehrsberuhigt“ gestaltet werden? (Parkraumplanung in diesem Bereich)
- Wann wird der Kreisverkehr an der Ecke Eversaeler/ Rheinberger Straße gebaut?
- Ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 Km/h ab der Eversaeler Straße bis zum Ortseingangsschild „Budberg“ möglich?
- Kann man dafür nicht das Ortseingangsschild versetzen?
- Ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h zwischen der Eversaeler Straße und dem Kreisverkehr am Melkweg möglich?

#### **Begründung:**

Die aufgeführten Themen/ Fragen wurden bei einer Informationsveranstaltung der SPD am 4.08.2016 diskutiert und auch weitgehend von Hr. Brzinski als Experten des Bauamtes beantwortet. Es konnten aber nicht alle Fragen/ Themen komplett geklärt werden, deshalb ist im Sinne einer umfassenden Bürgerinformation eine vollständige und belastbare schriftliche Beantwortung dieser Fragen wünschenswert, spätestens bis zur nächsten Sitzung des BPA bzw. im BPA vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Madry  
 SPD Fraktion  
 Vorsitzender